

Trainingsstation: Fake News – Glaub nicht alles!

Informationen für pädagogische Fachkräfte:

Dauer	25 Minuten
Lernziel	Die SuS lernen Strategien von Falschmeldungen (engl. Fake News) kennen. Sie erstellen selbst Fake News und überprüfen ihre Wirkung. Sie sammeln Handlungsmöglichkeiten gegen Fake News.
Relevanz	Desinformation – in Form von Falschmeldungen – und Verschwörungserzählungen stellen eine große Gefahr für die Demokratie dar. Gerade vor Wahlen oder in Zeiten großer Unsicherheit (Corona, Flüchtlingskrise) kursieren zahlreiche Falschmeldungen im Internet. Fake News verstärken Vorurteile in der Gesellschaft und schüren Misstrauen in Staat und staatliche Organisationen. Vor allem Jugendliche beziehen einen Großteil ihrer Informationen aus Social Media, dem digitalen Ort, an dem Falschmeldungen am häufigsten verbreitet werden. Sie müssen daher dabei unterstützt werden, ihre Informations- und Meinungsbildungskompetenz auszubilden und Fake News zu erkennen.
Beschreibung der Station	Die SuS werden selbst zu Produzent*innen von Falschnachrichten. Indem sie die Mechanismen der Manipulation anwenden, kommen sie in einen Prozess der Reflektion. Jede*r SuS wählt ein Bild und erstellt zunächst alleine eine Headline und einen #hashtag. Die Strategien auf dem Arbeitsblatt sollen dabei angewendet werden. Die SuS stellen nacheinander ihre Fake News vor und stimmen im Plenum darüber ab, welche Nachricht sie angeklickt und geteilt hätten und begründen ihre Entscheidung. Die SuS arbeiten heraus, warum Fake News für unsere Demokratie besonders gefährlich sind.
Vorbereitung	Schneiden Sie die einzelnen Bilder aus und verteilen Sie sie auf dem Stationentisch. Wenn mehrere Gruppen an die Station kommen, müssen Sie die Bilder in entsprechender Anzahl kopieren oder eine laminierte Version erstellen, da die Bilder beschriftet werden und so nur einmalig nutzbar sind. Das Blatt „Strategien bei Fake News“ sollte in Anzahl der SuS an den Tisch gelegt werden.
Benötigte Materialien	Stifte Lust auf mehr: Smartphone/Tablet/PC, Internet
Hinweise / Tipps für die Weiterbearbeitung	klicksafe bietet verschiedene Materialien zum Thema Desinformation: <ul style="list-style-type: none"> ■ Unterrichtsmaterial: „Fakt oder Fake“: → https://bit.ly/3rOAubX ■ Unterrichtsmaterial: „Ethik macht klick. Meinungsbildung in der digitalen Welt“: → https://bit.ly/3jEZSoy ■ Arbeitsmaterial: „Willst du mit mir Fakten checken gehen?": → https://bit.ly/3fVhsU7 ■ Fake News-Quiz: → www.klicksafe.de/quiz

Bildquellen in „Ethik macht klick. Meinungsbildung in der digitalen Welt“: <https://bit.ly/3jEZSoy>,
Projekt 5; Bild 2 Corona Virus: Von Alexey Solodovnikov (Idea, Producer, CG, Editor), Valeria Arkhipova (Scientific Consultant) – Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=104914011>



Trainingskarte: Fake News – Glaub nicht alles!

In einem Fitnessblog liest du: **UNGLAUBLICHE ENTDECKUNG!
EINFACH ABNEHMEN MIT MINUSKALORIEN!**

Du informierst dich im Internet darüber und erfährst, dass es angeblich einige Lebensmittel gibt, die negative Kalorien, sogenannte Minuskalorien, enthalten. Allein durch die Verdauung dieser Lebensmittel würde man mehr Kalorien verlieren als man sie dem Körper durch das Lebensmittel zugeführt hat. Auf anderen Webseiten liest du, dass es Fake News sind und ernährungswissenschaftlich unmöglich ist!

Wem sollst du nun glauben?



Das brauchst du für diese Station: Stifte;
Lust auf mehr: Smartphone / Tablet / PC

Übungen:

- 01** Lest die Definition von Fake News. Besprecht in der Gruppe, welche Fake News euch bisher begegnet sind.



Fake News können als absichtlich gestreute, falsche oder irreführende Informationen bezeichnet werden, mit dem Ziel, andere zu manipulieren.

Gerade im Internet haben solche Falschmeldungen ein leichtes Spiel, wenn sie nicht entlarvt oder gekennzeichnet werden und ihnen nicht direkt widersprochen wird. Fake News werden häufig auch als Desinformation bezeichnet. Desinformation wirkt, weil sie oft unsere Gefühle und Emotionen erreicht. Falschnachrichten verbreiten sich mit einer um 70 % höheren Wahrscheinlichkeit als andere Nachrichten.

- 02** Um den Mechanismen von Fake News auf die Spur zu kommen, darfst du selbst eine Fake News erstellen. Dein Ziel ist es, auf deinem Instagram Kanal die meiste Aufmerksamkeit für das Foto zu bekommen.

- Wähle ein Bild und denke dir eine Headline (Überschrift) und einen Hashtag aus, die du auf das Bild schreibst.
- Lies dir die Manipulations-Strategien auf dem Infoblatt durch und versuche, für das Bild mindestens drei der genannten Strategien zu verwenden!

- 03** Sprecht in der Gruppe darüber, welchen erstellten Fake News ihr glauben würdet und begründet eure Entscheidung. Welche Strategien funktionieren besonders gut? Besprecht, was Fake News für unsere Demokratie bedeuten.

Lust auf mehr?

Sammelt mündlich, was ihr gegen Fake News unternehmen würdet.
Welche Tipps findet ihr sinnvoll?



Strategien bei Fake News

Folgende Strategien werden für Falschmeldungen benutzt:

<p>Clickbaiting (Klickköder) – Reißerische Headlines</p> <p>Jemand hat etwas wirklich „Schlimmes“ gemacht</p>	<p>Verfälschte Zahlen und Statistiken</p> <p>Zahlen aus Studien werden häufig verfälscht oder in falschem Zusammenhang dargestellt</p>	<p>Aufgeregte Sprache</p> <p>OMG!!! Wahnsinn!!! Unglaublich!!!</p>	<p>Verallgemeinerungen</p> <p>„Alle...sind“ (z. B. Vergewaltiger, Gesindel, linkes/rechtes Pack...)</p>
<p>Rassismus und Vorurteile</p> <p>„Bestimmte Gruppen verhalten sich schlecht“ (z. B. Muslime, Geflüchtete,...)</p>	<p>Emotionale Begriffe</p> <p>(z.B. „schrecklich“, „herzerreißend“, „unglaublich“)</p>	<p>Verschwörungstheorien</p> <p>(„Endlich kommt die Wahrheit ans Licht“)</p>	<p>Bezug zu aktuellen Themen, um ein gutes Ranking zu bekommen (Algorithmus)</p> <p>aktuelles #hashtag</p>
<p>Erzeugen von Angst</p> <p>(„Das ist eine Bedrohung für uns alle“, „Ihr werdet schon sehen“)</p>	<p>Emotionale oder schockierende Bilder</p>	<p>Arbeiten mit Suggestivfragen</p> <p>(„Was hat Bill Gates mit Corona zu tun? Geht Deutschland jetzt pleite?“)</p>	<p>Bildmanipulation oder Bilder aus anderen Zusammenhängen</p> <p><small>Im letzten Jahr kam es zu verschiedenen Selfies von Politikern zusammen mit sogenannten Flüchtlingen. Manche von ihnen erwiesen sich später als schwer kriminell. Nun ist ein Merkel-Selfie aufgetaucht, das Merkel gemeinsam mit einem IS-Terroristen der Brüssel-Anschläge zeigt.</small></p>  <p><small>Dumm, dümmmer, Angela: Hat Merkel ein Selfie mit einem der Brüssel-Terroristen gemacht?</small></p> <p><small>vk.com</small></p>

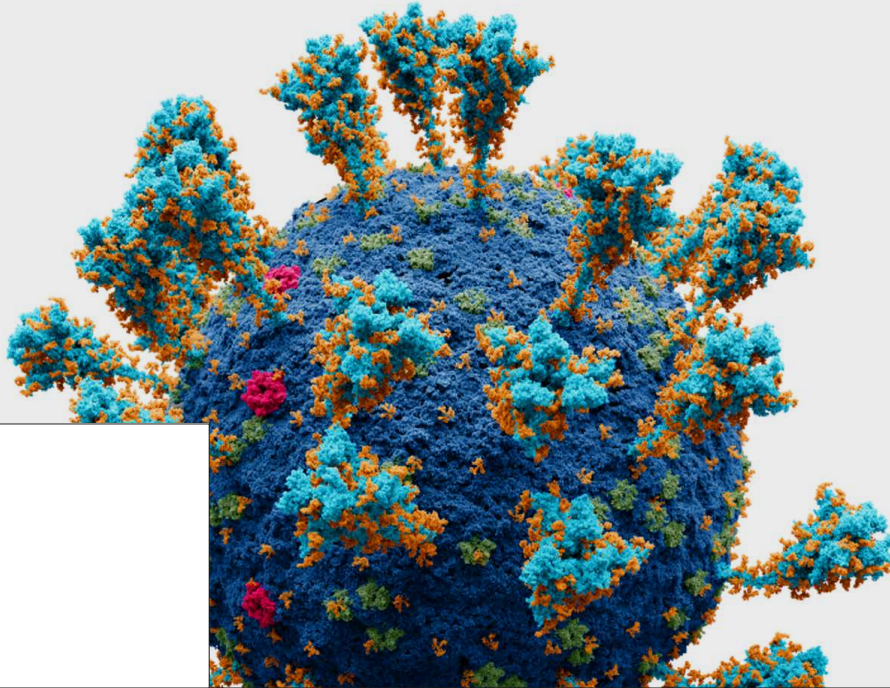
Tipps gegen Fake News: Was kannst du selbst tun?

- 1. Think before you share!** Kritisch nachdenken: Wer sagt was wann wo wie und warum? (6Ws)
- 2. Entlarven** (engl. „Debunking“): Fakten checken, z. B. auf Faktencheck-Seiten wie → mimikama.at, → <https://correctiv.org>, → dpa, → faktenfinder.
- 3. Handeln:**
 - Widersprechen (z.B. durch das Posten von Counter-Memes).
 - Andere Nutzer*innen, die widersprechen, mit einem Like unterstützen.
 - Im Netzwerk melden / als Falschnachricht markieren / Faktencheckorganisationen kontaktieren.
- 4. Nicht weiterverbreiten!**



Bild 1:

Headline:

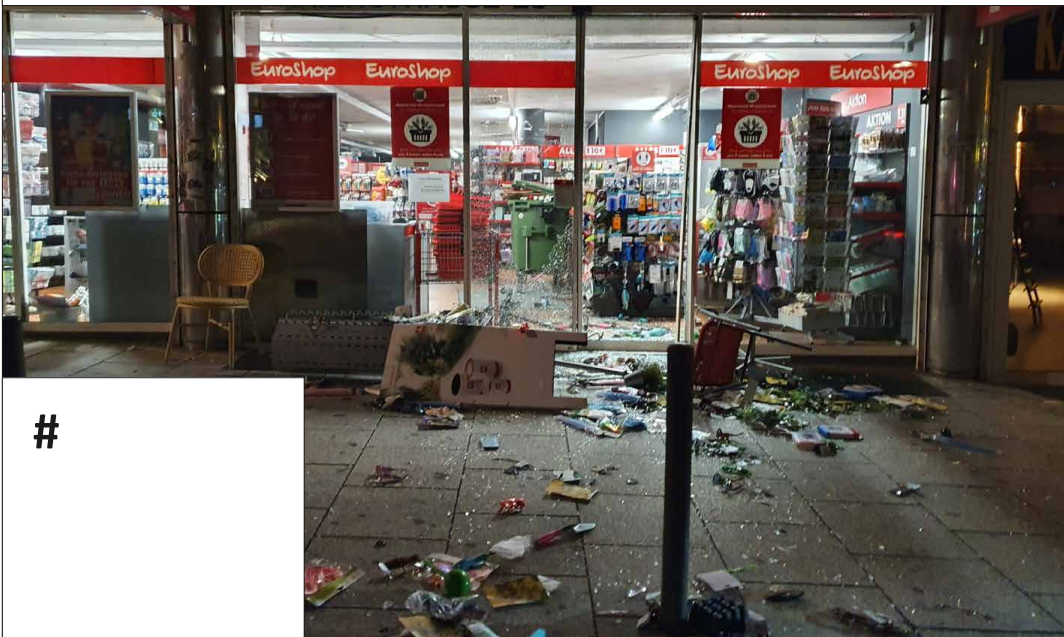


#



Bild 2:

Headline:



#



Bild 3:

Headline:



Bild 4:

Headline:

